



## Was produzieren Bibliotheken ?

### Der Produktkatalog der baden-württembergischen Landes- und Universitätsbibliotheken und seine Anwendung in der Bibliothek der Universität Konstanz

von Adalbert Kirchgäßner

Vortrag, gehalten am 23. März 2006 auf dem 95. Deutschen Bibliothekartag in Dresden.

#### Kostenrechnung und Bibliotheken

Ende der neunziger Jahre erfand das Land Baden-Württemberg die Neue Steuerungsinstrumente, NSI genannt. Das Land gab den nachgeordneten Einrichtungen größere Haushaltskompetenzen (im Universitätsbereich insbesondere durch eine Globalisierung der Haushalte), womit dem Landtag die direkte Kontrolle über die Einzelpositionen des Haushaltes verloren ging. Im Gegenzug sollte die Kostenrechnung flächendeckend eingeführt werden, um die in der Haushaltsgestaltung verlorene Kontrolle durch ein geeignetes Berichtswesen zu ersetzen. Seitdem haben die Universitäten in Baden-Württemberg eine teilweise Haushaltsautonomie.

Die Universitäten gründeten daraufhin Arbeitsgruppen, um die für die NSI vorgesehene Kostenrechnung mit dem Ministerium zu gestalten. Es war von vornherein absehbar, dass die für das Berichtswesen der NSI ermittelten Zahlen zu Vergleichen genutzt werden würden. Deshalb gründeten die Bibliotheken ebenfalls eine Arbeitsgruppe, den Arbeitskreis Kosten-Leistungs-Rechnung, um zu erreichen, dass die in den Universitäts- und Landesbibliotheken erhobenen Daten so erhoben werden, dass sie auch vergleichbar sind. Weiter sollten die Vorgaben des Landesprojektes so umgesetzt werden, dass dies den Gegebenheiten der Bibliotheken entspricht. Die Daten für die Kostenrechnung sollten zudem so erhoben werden, dass sie auch für die interne Steuerung der Bibliotheken genutzt werden können.

#### Produkte öffentlicher Betriebe

Kostenrechnung in der Wirtschaft bedeutet, dass man ermittelt, welche Kosten für ein Erzeugnis aufgewandt werden müssen. Diese Kosten setzt man zu den Erlösen des Produktes, der Leistung, in Beziehung und erhält so die Kosten-Leistungsrechnung. Öffentliche Betriebe haben oftmals keine klar definierbaren Produkte, die sie verkaufen. Deshalb muss man, um die Kosten einer Leistung gegenüber zu stellen, Produkte definieren, denen die Kosten zugerechnet werden können. Deshalb hat der AK zu Beginn seiner Arbeit einen Produktkatalog für die Baden-Württembergischen Landes- und Universitätsbibliotheken erarbeitet.





Produkte öffentlicher Betriebe sind so zu definieren, dass sie

- Abnehmer außerhalb des Betriebes haben,
- eine eindeutige Kostenzuordnung in der Kostenrechnung erfolgen kann und
- eine klare Verantwortung für das Produkt vorliegt.

Produktkatalog der Baden-Württembergischen Landes- und Universitätsbibliotheken

Dieser Produktkatalog wurde dreistufig erstellt:

Der Produktkatalog umfaßt

- sechs Produktgruppen
- Produkte innerhalb der Produktgruppen und
- verschiedene Ausprägungen der einzelnen Produkte.

Der Katalog wurde so aufgebaut, dass alle Leistungen aller elf Bibliotheken in den Ausprägungen enthalten sind. Aber keine Bibliothek hat alle Ausprägungen in ihrem Leistungsangebot.

### Produktkatalog - Produkte der Produktgruppen

| Produktgruppen  | Beschreibung der Produkte  |
|---|--|
| <b>Mediennutzung<br/>in der Bibliothek<br/>und Online</b>                 | Nutzung des Medienbestandes in der Bibliothek  |
|   | Online-Zugriff auf die Angebote der Bibliothek   |
|   | Infrastruktur für wissenschaftliche Arbeit und Mediennutzung                             |
| <b>Mediennutzung<br/>durch<br/>Ausleihe/<br/>Lieferung<br/>nach außen</b> | Ausleihe, Rücknahme, Nehmende Fernleihe  |
|   | Dokumentebeschaffung   |
|   | Dokumentebeschaffung in Selbstbedienung  |
|   | Dokumentlieferung innerhalb der Universität  |
|   | Dokumentlieferung<br>gebende Fernleihe   |
| <b>Information,<br/>Beratung,<br/>Schulung</b>                            | Erstellung und Angebot von gedrucktem und elektronischem Informationsmaterial            |
|   | Führungen durch die Räumlichkeiten der Bibliothek und Erläuterung ihrer Dienstleistungen |
|   | Vermittlung von Lern- und Medienkompetenz  |
|   | Auskunft auf Einzelanfragen in mündlicher und schriftlicher Form,                        |
|   | Auftrags-Recherchen  |
| <b>Ausstellungen /<br/>Veranstaltungen</b>                                | Ausstellungen  |
|   | Leihgaben für Ausstellungen  |
|   | Veranstaltungen wissenschaftlicher und kultureller Art                                   |
| <b>Regionale und<br/>überregionale<br/>Dienstleistungen</b>               | Landes-bibliothekarische Dienstleistungen  |
|   | Regionalaufgaben   |
|   | Sonderaufgaben   |
|   | Bibliothekarische Aufgaben, die von einer Bibliothek für andere wahrgenommen werden      |
| <b>Publikationen</b>  | Medienproduktion und -vertrieb   |





## Lokale Ausprägungen der Produkte

| Produkte                                       | Beschreibung der Produkte  | Lokale Ausprägungen                                      | KN |
|--|--|--|----|
| <b>Information,<br/>Beratung,<br/>Schulung</b> | Erstellung und Angebot von gedrucktem und elektronischem Informationsmaterial            | - Informationsblätter, -materialien                      | x  |
|  |  | - Ankündigungen in universitären Veröffentlichungen      | x  |
|  |  | - Web-Angebot und Erschließung der Bibliothek (Homepage) | x  |
|  |  | - Online-Tutorium  |    |
|  |  | - Elektronisches Plakat                                  |    |
|  |  | - elektronische Fachinformation                          | x  |
|  |  | - Mailinglisten  | x  |
|  | Führungen durch die Räumlichkeiten der Bibliothek und Erläuterung ihrer Dienstleistungen | - Führungen  | x  |
|  |  | - Einführungsschulungen                                  | x  |
|  | Vermittlung von Lern- und Medienkompetenz  | - Spezialschulungen,<br>- Fachschulungen                 | x  |
|  | Auskunft auf Einzelanfragen in mündlicher und schriftlicher Form, Auftrags-Recherchen    | - Beratung und Fachinformation                           | x  |
|  |  | - Auskunft   | x  |
|  |  | - schriftliche Auskunft                                  | x  |
| - Einzelrecherchen                             |  | x  |    |

*KN = in Konstanz angebotene lokale Ausprägungen*

Die frühzeitige Diskussion des Produktkataloges ermöglichte den Landesbibliotheken, als diese für das NSI-Projekt Produkte definieren mußten, die gemeinsame Produktdefinition in das Landesprojekt einzubringen. Diese Produktdefinitionen wurden mit marginalen Änderungen übernommen.

Für die Universitäten werden im Landesprojekt die Lehre (untergliedert bis auf Studiengänge), Forschung und sonstige Dienstleistungen als Produkte geführt. Die Bibliotheken sind Vorkostenstellen, deren Kosten auf diese Fachprodukte umgelegt werden. Die Produkte der Bibliotheken sind für diese folglich Produkte, für die Universität aber Vorkostenstellen.

### Kostenrechnung

Kostenrechnung erfordert die Definition von Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträgern.

#### Kostenarten

Für die Hochschulen wurde ein Hochschulkontenrahmen zu Grunde gelegt, der den Gegebenheiten der Hochschulen angepaßt war. Der Arbeitskreis hat innerhalb des vorgegebenen Hochschulkontenrahmens die Kostenarten der Bibliotheken so definiert, dass die wesentlichen Größen der Bibliothekskosten in allen Bibliotheken gleichförmig und zweckmäßig erfaßt werden können. Dies betrifft in erste Linie die Medienkosten, also die Kosten für Literaturerwerb und Lizenzen. Im Hochschulkontenrahmen ist eine achtstellige Kontierung möglich, wobei die ersten drei Stellen verpflichtend sind. Der Arbeitskreis hat vier Stellen für die Definition der Medienkosten genutzt. Es konnte erreicht werden, dass sowohl die Universitäten für ihre





Bibliotheken als auch das Wissenschaftsministerium für die beiden Landesbibliotheken die von den Bibliotheken definierte Kostenarten in die Kontenrahmen übernommen haben,

### Kostenstellen

Für die Kostenstellen wurde für die Universitäten ein Schema vorgegeben, in das jede Universität ihre Kostenstellen einpassen mußte. Dabei konnte unterschiedlich tief gegliedert werden. Die Bibliothek der Universität Konstanz gliedert in der Bibliothek im wesentlichen in sechs Kostenstellen, von denen nur eine, die Benutzung, in drei Unterkostenstellen untergliedert ist. Andere Bibliotheken haben sehr viel tiefer gegliedert, bis hinunter zu kleinen Arbeitsgruppen von wenigen Personen. Eine tiefe Gliederung hat Vor- und Nachteile. Vorteil ist, dass man sehr viel genauer sehen kann, wo welche Kosten entstehen. Nachteil ist, dass man die Kosten sehr viel genauer erheben muss, um sie detailliert zuordnen und buchen zu können.

| Kostenstellen der Bibliothek der Universität Konstanz |                            |                             |
|---|----------------------------|-----------------------------|
| Bibliothek  | 40300003                   |                             |
|   | Bibliotheksdirektion       | 40320993                    |
|   | Aggregation Benutzung      | 40340003                    |
|   |                            | Benutzungsbereich 40341993  |
|   |                            | Medienkosten 40342993       |
|   |                            | Subito / Benutzung 40343993 |
|   | Bearbeitung                | 40350993                    |
|   | Fachreferate               | 40360993                    |
|   | DV-Dienste                 | 40370993                    |
|   | Drittmittel/Sonderaufgaben | 40380993                    |
|   | Verrechnungen/Bibliothek   | 40390993                    |
|   | übergreifende Aufgaben     | 40391993                    |
|   | Bibliothekserweiterung     | 40392993                    |
|   | Budget Bibliothek          | 40398993                    |
|   | Abschreibung Bibliothek    | 40399993                    |

### Kostenträger

Die auf die Kostenstellen gebuchten Kosten sind nun den Leistungen zuzuordnen. Dazu sind Kostenträger zu definieren, auf die die Kosten gebucht werden können. Hierzu ermittelt man die Hauptprozesse, d. h. die Vorgänge, die zur Erstellung der wesentlichen Leistungen der Bibliothek dienen. Diese Leistungen gehören zu Produkten, die im Produktkatalog aufgeführt sind. Somit erhält man durch die Buchung der Kostenarten auf die Kostenstellen und die Umlage der Kosten der Kostenstellen auf die Kostenträger in den Anteilen, in denen die Kostenstellen für die einzelnen Kostenträger bzw. Produkte arbeiten, die Kosten der einzelnen Kostenträger und damit die Kosten der Produkte.

### Primär- und Sekundärkosten





Primärkosten sind Kosten, die einer Kostenstelle direkt zugeordnet werden können. So können die Personalkosten oder die Kosten der Arbeitsräume einer Arbeitsgruppe direkt der entsprechenden Kostenstelle zugeordnet werden. Andererseits nutzt die Bibliothek Leistungen der Universität, die nicht eindeutig ihren Arbeitsvorgängen zugeordnet werden können. Beispielsweise nutzt die Bibliothek die Arbeitskapazität der Personalabteilung der zentralen Verwaltung.

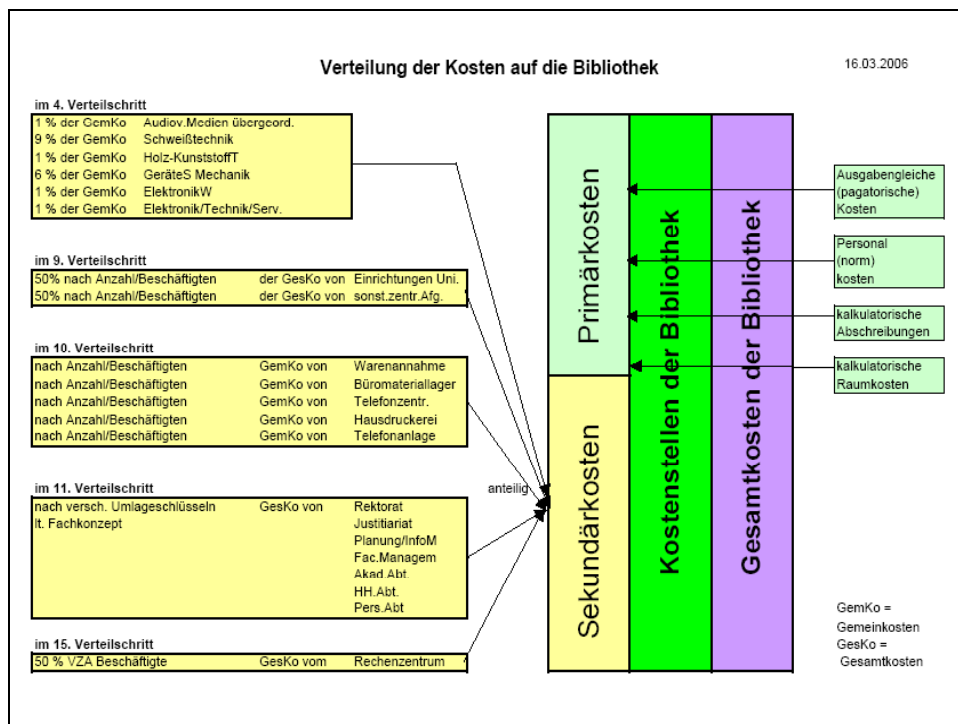
| <b>Erlös- und Kostenarten</b>   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Erlöse</b>   | <b>Primärkosten</b>  | <b>Sekundärkosten</b>                                 |
| Einnahmegleiche Erlöse<br>Kontenklasse 5  | ausgabengleiche Kosten<br>Kontenklasse 6 und 7   |   |
| Personal-, Sach- und Investitionsmittel lt. interner Mittelverteilung<br>KOA 540011 | kalkulatorische Abschreibungen<br>- aus Buchbestand<br>- aus sonstigen Gebrauchsgegenständen | aus der Umlage von Vorkostenstellen und Verrechnungen |
| Zuweisungen aus Zentralkapiteln   | kalkulatorische Miete  |   |
| (Gegen)Finanzierung   | interne Verrechnung (interner Leistungsaustausch)<br>Kontenklasse 8                          |   |





## Sekundärkostenumlage

Wenn man die gesamten Kosten der Universität den Produkten der Universität zurechnen will, sind die nicht direkt zurechenbaren Kosten auf die Kostenstellen umzulegen. Diese Umlegung erfolgt in mehreren Verteilschritten, so lange, bis alle Kosten auf den Endkostenstellen, die die Produkte erarbeiten, umgelegt sind. Auch die Bibliothek hat in diesem Sinne Vorkostenstellen: Von den elf Kostenstellen der Bibliothek werden drei Kostenstellen, deren Kosten nicht direkt den Kostenstellen zugeordnet werden können, die Arbeitsbereiche repräsentieren, auf diese Arbeitsbereiche umgelegt. Weiter werden die beiden Kostenstellen Direktion und Datenverarbeitungsdienste auf die Kostenstellen umgelegt, die die Produkte erarbeiten. Diese sechs Kostenstellen sind die Endkostenstellen der Bibliothek.



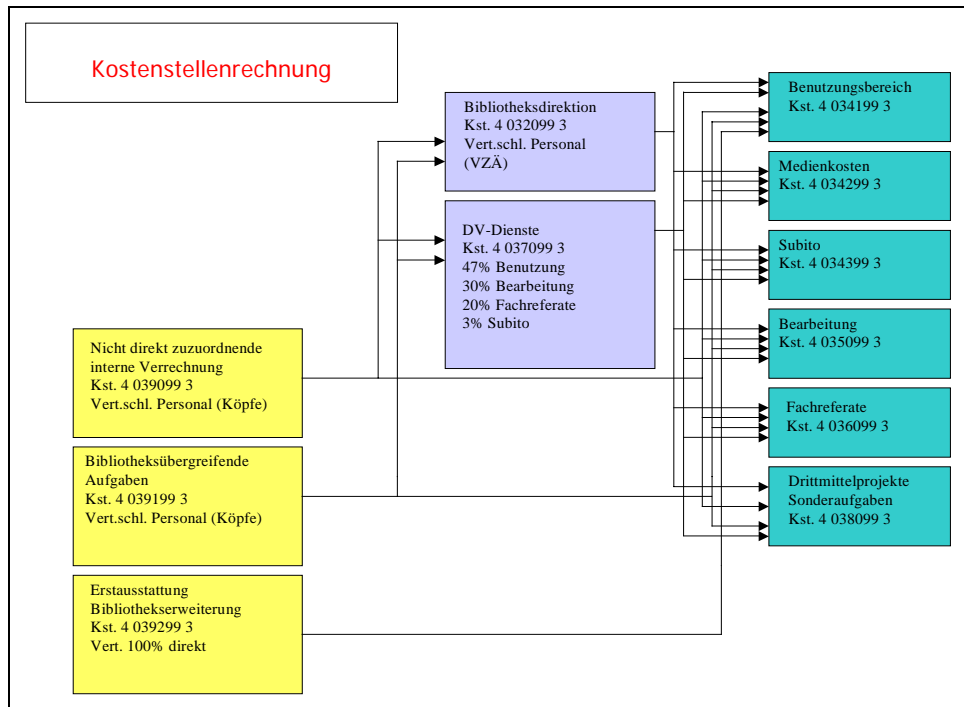
*Dieses Bild zeigt die Verteilungsstruktur für 2005 an, die für 2006 modifiziert wird.*

## Buchung auf Kostenstellen

Die Umlage der Kosten von vorgeordneten auf nachgeordnete Kostenstellen erfordert eine Arbeitsanalyse, um die Leistungsströme zu erfassen und diesen Kosten zuordnen zu können. Da in Konstanz, im Gegensatz zur UB Mannheim, noch keine Prozesskostenanalyse durchgeführt wurde, behelfen wir uns mit plausiblen Schlüssel. Diese geschätzten Schlüssel sollen später, wenn entsprechende Daten vorliegen, durch empirisch ermittelte Schlüsselstellungen ersetzt werden.

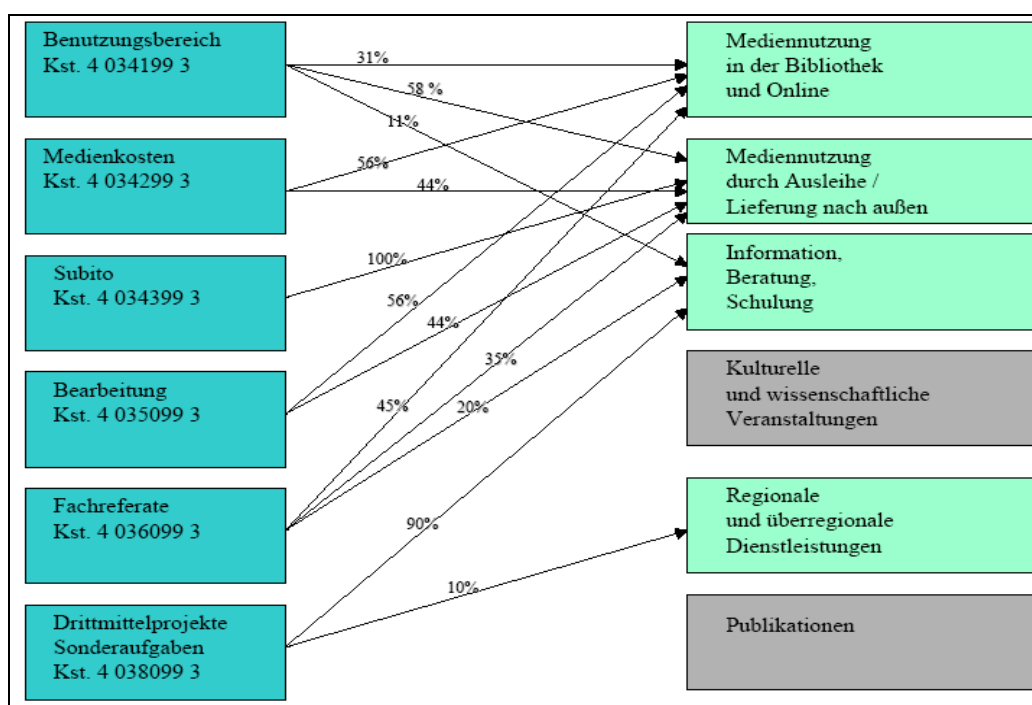
Die Verteilung der drei Kostenstellen, die nicht zurechenbare Kosten erfassen, werden auf die acht Kostenstellen, die Arbeitsbereiche repräsentieren nach einem Personalkostenschlüssel umgelegt. Die Direktion und die Datenverarbeitungsdienste werden nach der geschätzten Inanspruchnahme in Prozentsätzen auf die sechs Kostenstellen umgelegt, die Leistungsbereiche darstellen.





### Verteilung der Kosten der Kostenstellen auf die Produkte der Bibliothek

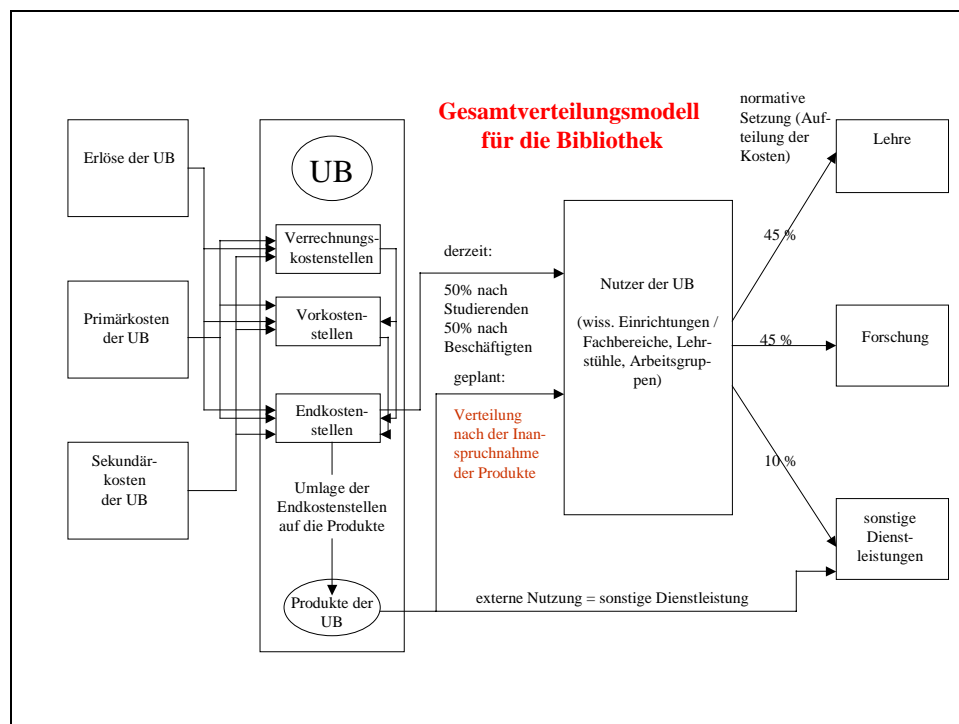
Auf den sechs (End-)Kostenstellen der Bibliothek ( Im oberen Bild rechts), die Leistungsbereiche darstellen, sind somit die direkt zurechenbaren Kosten ebenso wie die umgelegten Sekundärkosten verbucht. Diese Gesamtkosten der Endkostenstellen der Bibliothek werden in dem Verhältnis auf die Produktgruppen der Bibliothek umgelegt, wie diese für die einzelnen Produktgruppen arbeiten. Mangels einer Prozesskostenanalyse sind Kosten der Kostenstellen, die direkt in einzelne Produkte fließen, diesen Produkten direkt zugeordnet. Für die Verteilung der übrigen Kosten werden hier Personalschlüssel zugrunde gelegt.





## Verteilung der Produktkosten auf die Kostenträger der Universität

Die Bibliothek ist für die Universität insgesamt eine Vorkostenstelle. Um die Kosten der Produkte der Universität zu ermitteln, werden die Kosten der Produkte nun auf die **Fachprodukte** umgelegt. Derzeit erfolgt diese Umlage nach einem vom Ministerium vorgegebenen Schlüssel mit je 45 Prozent auf Forschung und Lehre und zehn Prozent auf sonstige (Externe) Dienstleistungen. In einem nächsten Schritt ist vorgesehen, die **tatsächliche** Inanspruchnahme der Produkte der Bibliothek durch die Kostenträger der Universität der Verteilung der Bibliothekskosten auf die Kostenträger zugrunde zu legen. Ansätze für diese Schlüsselungen sind Ausleihzahlen, Literaturkosten der verschiedenen Fächer oder Informationskompetenzkurse, die für einen Teil der Studiengänge angeboten werden.



## Ergebnis

Die KLR wurde in der Universität Konstanz so aufgebaut, dass die Strukturen der Datenerhebung und Verteilrechnung den Gegebenheiten entsprechen. Die Verteilungsschlüsselungen werden derzeit mit plausiblen Schätzungen vorgenommen. Sie sind so aufgebaut, dass sie schrittweise durch Schlüsselungen ersetzt werden können, die aus Datenerhebungen in den einzelnen Bereichen erarbeitet werden.

Die Universität nutzt die mit der Bibliothek erarbeitete Struktur der Kostenrechnung für die Berichte, die an das Ministerium zu liefern sind. Die interne Verteilungsstruktur entspricht den Realitäten der Bibliothek und kann somit in der Bibliothek für die Kostenkontrolle genutzt werden.

Anlagen: Produktkatalog mit Beschreibung der Produkte und ihrer Ausprägungen  
Kostenarten im Literaturerwerb nach dem BVKR





**Landes- und Universitätsbibliotheken des Landes Baden-Württemberg**  
Arbeitskreis Kosten- und Leistungsrechnung

**Produktkatalog**  
Produktbeschreibungen

| <b>Produktbereich</b>                                     | <b>Produkt</b>   | <b>Beschreibung der Produkte</b>  | <b>Ausprägungen / weitere Differenzierung</b>                     |                                  |  |
|---|--|---|---|----------------------------------|--|
| <b>Mediennutzung in der Bibliothek und Online</b>         | Nutzung des Medienbestandes in der Bibliothek                | Bereitstellung von Präsenzbeständen und ausleihbaren Beständen zur Benutzung innerhalb der Bibliothek   | Präsenznutzung  |                                  |  |
|   |  |   | Nutzung von AV-Medien   |                                  |  |
|   | Online-Nutzung der Angebote der Bibliothek                   | Ortsunabhängige Online-Nutzung der elektronischen Angebote der Bibliothek aus den Räumlichkeiten der Universität und weltweit. Der weltweite Zugriff gilt bei lizenzierungspflichtigen Angeboten nur für autorisierte Benutzer. |   |                                  |  |
|   | Infrastruktur für wissenschaftliche Arbeit und Mediennutzung |   | Bereitstellung von Arbeitsplätzen, Räumen und technischen Anlagen | Arbeitsplätze ohne und mit PC    |  |
|   |  |   |   | Reproduktion in Selbstbedienung  |  |
|   |  |   |   | Medienarbeitsplätze / Rezeption  |  |
|   |  |   |   | Medienarbeitsplätze / Produktion |  |
| Gruppenmedienraum, Schulungsraum                          |  |   |   |                                  |  |
|   |  | PC-Pools  |   |                                  |  |
|   |  | Behindertenarbeitsplatz   |   |                                  |  |
| <b>Mediennutzung durch Ausleihe/ Lieferung nach außen</b> | Ausleihe, Rücknahme  | Befristete Überlassung der ausleihbaren Bestände an eingetragene Benutzer zur Benutzung außerhalb der Bibliothek  | Normalausleihe  |                                  |  |
|   |  |   | Kurzausleihe  |                                  |  |
|   |  |   | Langzeitausleihe  |                                  |  |
|   |  |   | Vormerkungen  |                                  |  |
|   | Nehmende Fernleihe   | Beschaffung von Medien bzw. Reproduktionen aus den Beständen anderer Bibliotheken des In- und Auslandes zur befristeten Überlassung an eingetragene Benutzer  | zur Ausleihe  |                                  |  |
|   |  | zur Präsenznutzung  |   |                                  |  |

**Landes- und Universitätsbibliotheken des Landes Baden-Württemberg**  
Arbeitskreis Kosten- und Leistungsrechnung

| <b>Produktbereich</b>                  | <b>Produkt</b>  | <b>Beschreibung der Produkte</b>  | <b>Ausprägungen / weitere Differenzierung</b>   |  |
|--|---|---|---|--|
|  | Dokumentebeschaffung  | Kurzfristige kostenpflichtige Beschaffung für eigene eingetragene Benutzer von Zeitschriftenaufsätzen in Form von Kopien/Fax/auf elektronischem Weg |   |  |
|  | Dokumentebeschaffung in Selbstbedienung                                       | Dokumentebeschaffung aus fremden Beständen durch eigene Benutzer und Bezahlung durch die Bibliothek   | Subitobestellungen<br>andere Dokumentelieferdienste   |  |
|  | Dokumentlieferung innerhalb der Universität                                   | Kurzfristige Lieferung von Zeitschriftenaufsätzen aus eigenen Beständen in Form von Kopien/Fax/auf elektronischem Weg an Universitätsangehörige     | Lokale Dokumentlieferung<br>Subito-Nutzung auf eigenen Bestand  |  |
|  | Dokumentlieferung   | Kurzfristige kostenpflichtige Lieferung an auswärtige Kunden von Zeitschriftenaufsätzen in Form von Kopien/Fax/auf elektronischem Weg               | elektronische Dokumentlieferung weltweit<br>Fernleihkopien<br>Reproduktionen  |  |
|  | gebende Fernleihe   | Befristete Überlassung von ausleihbaren Medien des eigenen Bestandes an Bibliotheken zur Nutzung durch deren Benutzer                               | Ausleihe für Fernleihe<br>Ausleihe für Fernleihe mit Nutzungsauflagen<br>Ausleihe für Subito  |  |
| <b>Information, Beratung, Schulung</b> | Erstellung und Angebot von gedrucktem und elektronischem Informationsmaterial | Informationen über die Bibliothek, ihre Angebote und Dienstleistungen in gedruckter und elektronischer Form   | Informationsblätter, -materialien<br>Ankündigungen in universitären Veröffentlichungen<br>Web-Angebot und Erschließung der Bibliothek (Homepage)<br>Online-Tutorium<br>Elektronisches Plakat<br>elektronische Fachinformation |  |

**Landes- und Universitätsbibliotheken des Landes Baden-Württemberg**  
Arbeitskreis Kosten- und Leistungsrechnung

| <b>Produktbereich</b>                                   | <b>Produkt</b>   | <b>Beschreibung der Produkte</b>   | <b>Ausprägungen / weitere Differenzierung</b>                |                   |
|---|--|--|--|-------------------|
|   |  |  | Mailinglisten  |                   |
|   | Führungen  | Führungen durch die Räumlichkeiten der Bibliothek und Erläuterung ihrer Dienstleistungen   |  |                   |
|   | Schulungen   | Vermittlung von Lern- und Medienkompetenz  | Einführungsschulungen  |                   |
|   |  |  | Spezialschulungen, Fachschulungen                            |                   |
|   | Auskunft auf Einzelanfrage in mündlicher und schriftlicher Form,                                 | Von Kurz-Auskünften allgemeinen Inhalts bis hin zur intensiven Beratung im Rahmen der Fachinformation in den Wissenschaftsdisziplinen in mündlicher, schriftlicher und elektronischer Form | Beratung und Fachinformation                                 |                   |
|   |  |  | Auskunft   |                   |
|   |  | schriftliche Auskunft  |  |                   |
| Auftrags-Recherchen                                     | kostenpflichtige Übernahme von Recherchen in komplizierten Datenbanken durch Bibliothekspersonal |  |  |                   |
| <b>Kulturelle und wissenschaftliche Veranstaltungen</b> | Ausstellungen  | Konzeption und Organisation von Ausstellungen aus eigenen Beständen  |  |                   |
|   |  | Bereitstellung der Ausstellungsräume der Bibliothek für auswärtige Aussteller (Universität, Stadt, Land; andere Bibliotheken...)   | ohne Organisation  |                   |
|   |  |  | mit Organisation   |                   |
|   | Leihgaben für Ausstellungen  |  |  |                   |
|   | Veranstaltungen  | Organisation eigener Veranstaltungen   |  |                   |
|   |  |  | Bereitstellung von Räumen der Bibliothek für Veranstaltungen | ohne Organisation |
| mit Organisation  |  |  |  |                   |

**Landes- und Universitätsbibliotheken des Landes Baden-Württemberg**  
Arbeitskreis Kosten- und Leistungsrechnung

| <b>Produktbereich</b>                               | <b>Produkt</b>   | <b>Beschreibung der Produkte</b>  | <b>Ausprägungen / weitere Differenzierung</b> |   |  |  |
|---|--|---|---|---|--|--|
| <b>Regionale und überregionale Dienstleistungen</b> | Landesbibliothekarische Dienstleistungen   | Archivierung der Literaturproduktion des Landes(-teils)   |   |   |  |  |
|   |  | Regionalbibliographie   |   |   |  |  |
|   |  | Landespost  |   |   |  |  |
|   |  | Ausbildungs- und Prüfungsbehörde  |   |   |  |  |
|   | Regionalaufgaben   | Regionalkatalog   |   |   |  |  |
|   |  | Bibliographien/<br>Literaturdatenbank   |   |   |  |  |
|   |  | FL-Leitbibliothek   |   |   |  |  |
|   | Sondersammlungen und Pflege historischer Bestände                                    | Sondersammlungen mit regionalem oder thematischem Bezug   |   | DFG - SSG                                       |  |  |
|   |  |   |   | Regionale Sammlung                              |  |  |
|   |  |   |   | Fachliche Sammlung                              |  |  |
|   |  | Bereitstellung und Pflege historischer und schützenswerter Bestände (Nutzbarmachen vor Ort und über Reproduktionsverfahren)   |   | Altbestände / Sammlung                          |  |  |
|   |  |   |   | Altbestände / Konservierung                     |  |  |
|   | Depotbibliothek  |   |   |   |  |  |
|   | Sonderaufgaben   |   |   |   |  |  |
|   | Bibliothekarische Aufgaben, die von einer Bibliothek für andere wahr-genommen werden | Dienstleistungen für wissenschaftliche und bibliothekarische Einrichtungen in Bibliothekssystemen, in der Region oder im Rahmen von Landesinitiativen   |   | Betreuung der Bibliotheken im Bibliothekssystem |  |  |
|   |  |   |   | Betreuung der Bibliotheken in der Region        |  |  |
|   |  |   |   | Datenbankhosting                                |  |  |
|   |  |   | Web-Hosting                                   |   |  |  |
| <b>Publikationen</b>                                | Medienproduktion und -vertrieb   | Produktion und Vertrieb von Medien in gedruckter und elektronischer Form, wobei alle Teile des schöpferischen, organisatorischen und technischen Produktionsprozesses oder auch nur Teile davon von der Bibliothek realisiert werden können | Dokumenteserver                               |   |  |  |
|   |  |   | Medien(re)produktion                          |   |  |  |
|   |  |   | Zeitschrift / Schriftenreihe                  |   |  |  |
|   |  |   | Digitalisierung                               |   |  |  |
|   |  |   | Handschriftenkatalog                          |   |  |  |
|   |  |   | Ausstellungskataloge                          |   |  |  |
| Postkarten  |  |   |   |   |  |  |



| Kostenarten im Literaturerwerb / vom AK-KLR BW vereinbarte Konkretisierung |   | - Stand Januar 2005   |  |   |
|--|---|---|--|---|
| Nummer   | Bezeichnung   | Inhaltliche Definition  | Medienform   | Beispiele und Fallentscheidungen  |
| 61341<br>bisher<br>6134  | Externe bibliothekarische Dienstleistungen          | Kosten für Subitobestellungen der Benutzer<br>Kopien für Fernleihe<br>IuD-Rechnungen  |  |   |
| 61342<br>bisher<br>6112  | Binden von Büchern und sonstigem Schrifttum         | Buchbinderrechnungen<br>Werkverträge für Loseblatteinlegen<br>Kosten für Outsourcing  |  |   |
| 67211<br>bisher<br>6791  | Nutzungsrechte / Lizenzen für Datenbanken           | Lizenzen für Datenbanken im Fernzugriff, auf ReDI und im Universitätsnetz   | Lizenzen, die für eine befristete Periode bezahlt werden   | Befristetes Nutzungsrecht, bei dem nichts materielles vorliegt, das auf Dauer nutzbar ist.<br>(Wiederkehrende Zahlungen.<br>Getrennt von Softwarelizenzen)  |
| 68111<br>bisher<br>6001  | Monographien  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelveröffentlichungen</li> </ul> <p><i>Als Einzelveröffentlichungen gelten auch:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelveröffentlichungen innerhalb von Reihen und Serien, sofern diese einzeln bestellt und bezahlt werden;</li> <li>• mehrbändige Werke, sofern alle Bände einmalig bestellt und bezahlt werden;</li> <li>• Dissertationen (auch als Teile von Reihen);</li> <li>• Skripte</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ in gedruckter Form</li> <li>◆ in Mikroform (Mikrofiche, Mikrofilm)</li> <li>◆ in elektronischer Form (unabhängig davon, ob auf physischen Datenträgern wie CD-ROM, Diskette etc. oder als Onlineversion im Netz).</li> <li>◆ Medienkombinationen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Sprachlehrmittel als Medienkombination</li> <li>◆ Auch Subskriptionen, die mit einer Rechnung bezahlt werden, deren Lieferung aber über einen längeren Zeitraum erfolgt</li> </ul> |
| 68121<br>bisher<br>6002  | Fortsetzungen, Lieferungswerke, Loseblattsammlungen | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Veröffentlichungen innerhalb von zur Fortsetzung bestellte Reihen/Serien (mehrbändige Publikationen, bei der die einzelnen Bände nacheinander erscheinen)</li> <li>• Lieferungswerke (Es erscheinen nicht ganze Bände sondern unvollständige Lieferungen, am Ende werden Titelblatt und Inhaltsverzeichnis nachgeliefert, und der Band kann gebunden werden.)</li> <li>• Loseblattsammlungen</li> </ul> <p><i>Als Fortsetzungen gelten auch mehrbändige Werke, sofern die Bände <b>nicht</b> alle einmalig bestellt und bezahlt werden, sondern eine</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ gedruckte Form</li> <li>◆ Mikroform (Mikrofiche, Mikrofilm)</li> <li>◆ elektronischer Form</li> <li>◆ Medienkombinationen</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Alles ff, egal in welcher Form</li> <li>◆ Einzeln gelieferte und bearbeitete Bände aus Bestellungen mit mehreren Bänden werden grundsätzlich als ff bearbeitet</li> </ul>          |





| Nummer                      | Bezeichnung                          | Inhaltliche Definition   | Medienform  | Beispiele und Fallentscheidungen  |
|-----------------------------|--------------------------------------|--|---|---|
|                             |                                      | <i>Fortsetzungsbestellung angelegt wird</i>  |   |   |
| 68131<br><br>bisher<br>6003 | Daten-, Bild- und Ton-Medien         | Nur bespielte Medien: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Patente</li> <li>• Normen</li> <li>• Einblattmaterialien</li> <li>• Karten</li> <li>• Pläne</li> <li>• Noten</li> <li>• Hörbücher</li> <li>• bespielte Tonträger</li> <li>• Dias, Fotos, Röntgenbilder</li> <li>• Arbeitstransparente,</li> <li>• Overheadfolien,</li> <li>• (Lehr-)Filme, Videomaterialien</li> <li>• Kunstdrucke, Bilder, Bildpostkarten</li> <li>• Software</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ in gedruckter Form</li> <li>◆ Belichtete Positive und Negative, in Einzelbildern oder als Film incl. Mikroform (Mikrofiche, Mikrofilm)</li> <li>◆ Mechanisch abspielbare Formen (Schallplatte Vinyl, u.a.)</li> <li>◆ Analoge Bänder (Tonbandcassetten (z.B. Compact Cassette), Tonbänder, Videocassetten (VHS, SVHS, Betamax, Video 2000) u.a.)</li> <li>◆ Digitale Bänder (DAT-Cassetten)</li> <li>◆ Digitale Scheiben (Audio-CD)</li> <li>◆ elektronische Form (CD-ROM (z.B. mp3-Tonträger, Videofilm), DVD, Minidisk, SmartMedia-Chip)</li> <li>◆ Medienkombinationen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Audiovisuelle Medien (auch fortlaufend)</li> </ul>   |
| 68141<br><br>bisher<br>6004 | Zeitungen, Zeitschriften (Periodika) | Alle an die ZDB gemeldeten abonnierten Periodika:<br>Periodisch erscheinende <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitungen</li> <li>• Zeitschriften</li> <li>• zeitschriftenartige Reihen (Jahrbücher, Jahresberichte, Adressbücher)</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ in gedruckter Form</li> <li>◆ Mikroform (Mikrofiche, Mikrofilm)</li> <li>◆ elektronischer Form (E-Journals, elektronische Zeitungen u.ä.) unabhängig davon, ob als Onlineversion im Netz oder auf physischen Datenträgern (CD-ROM, Disketten etc.)</li> <li>◆ Medienkombinationen</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Alles, was mit Z-Nummern bestellt wurde</li> </ul> <p>Auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Springende Titel</li> <li>◆ Einzelbände, die der ZDB gemeldet werden</li> </ul> |
| 68161<br><br>bisher<br>6006 | Lehrbücher in Lehrbuch-sammlungen    | Nur zentrale Lehrbuchsammlung der Universitätsbibliothek   |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alles aus Kontingent 31 LBS</li> <li>• Auch Lehrbücher zur Fortsetzung</li> </ul>  |





## Weitere Festlegungen – Kostenstellen / Kostenarten

- **Einfuhrumsatzsteuer**  
Kostenstelle „Medienkosten“  
Kostenart richtet sich nach der Hauptleistung, je nachdem, ob Monographien oder Zeitschriften angemeldet werden
- **Outsourcing**  
Diese Buchbeschaffungsnebenkosten werden wie Buchbindekosten in Kostenart 61342 gebucht
- **Zahlungen für Werkverträge (Loseblatt-Einlegen)**  
Diese Buchbeschaffungsnebenkosten werden wie Buchbindekosten in Kostenart 61342 gebucht
- **Kopien für die Fernleihe**  
Diese Kosten werden wie Kosten der Subito- und Fernleih-Bestellungen der Benutzer in Kostenart 61341 gebucht.
- **Mitgliedschaften,**
  - die die Bibliothek in institutionellem Interesse eingeht, werden in Kostenart 69111 (Mitgliedschaften) gebucht,
  - die zur preisgünstigen Literaturbeschaffung dienen, werden in die Literaturkostenart (i.A. 68141) gebucht.

